# Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 31. Jahrgang · Nr. 2 · Mai 2015

## Aus dem Inhalt:


- Gemeindetreff
- Altstoffsammelhof
- Hochwasserschutz
- EU-Austritts-Volksbegehren
- Stellenaus-schreibung
- Kundmachung Gefahrenzonenplan
- Teilabänderung Flächenwidmungs-plan
- Baulandmodell
- Straßensanierungs-programm
- Neues aus den Schu-len und Kindergärten
- Neues aus den Vereinen
- Immobilienmarkt
- Stellenmarkt


eeee
energieeffiziente gemeinde

www.thalgau.at

*Frau Elisabeth Mayrhofer-Reinhartshuber feierte im Dezember 2014 ...*

## *Die Marktgemeinde Thalgau gratuliert herzlich zum 100. Geburtstag*

*... und Frau Anna Schwertl feierte im April 2015 ihren 100. Geburtstag*

*Seniorenwohnhausleiter Helmut Fallwickl und Bürgermeister Martin Greisberger gratulierten sehr herzlich und überreichten zur Feier des Tages ein Geschenk. Weiterhin alles Gute!*

*Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer!*

*In den letzten Wochen wurde in der Landesregierung eine Diskussion über die zukünftige Raumordnung bzw. Raumplanung entfacht. Zentrales Thema war dabei der Ausbaustopp für Einkaufszentren im Grünen, stattdessen sollen die Ortskerne geschützt und gestärkt werden. Es war die Rede von „fantasievoller Politik" auch mit „radikalen Maßnahmen" bis hin, dass das Land mehr Geld und Wirtschaftsförderungen zur Verfügung stellt, damit es sich wieder lohnt im Ortskern zu investieren. Gemeindebundpräsident Mödlhammer fordert eine Liberalisierung der Salzburger Bauordnung, sodass höhere Bauten bzw. geringere Abstände der Gebäude in den Ortskernen möglich würden, um eine Grundlage für weniger Einsprüche zu haben. Und: Die Genehmigung solcher Neu- und Ausbauten müsse schneller und unbürokratischer funktionieren.*
*Da wirft sich für mich die Frage auf, wer und wie können die Ortszentren tatsächlich gerettet werden?*
*Ein wichtiger Schritt in Thalgau war, dass wir schon 2005 einstimmig im räumlichen Entwicklungskonzept festgehalten haben, keine Einkaufszentren im Gewerbegebiet anzusiedeln! Weiters kann es aus meiner Sicht nur gemeinsam in der eigenen Gemeinde gelöst werden. Die politische Gemeinde sowie die Eigentümer, Wirtschaftstreibenden, Wirte und Kaufleute müssen investieren, um die Basis für eine hohe Aufenthaltsqualität zu schaffen. Aber nur die Bürgerinnen und Bürger können dem Ortskern Leben einhauchen, damit der Raum wieder attraktiv für alle wird. Wenn wir das wollen, dürfen wir nicht nur davon reden, sondern müssen auch danach handeln.*
*Keine Landesregierung, kein Politiker, kein Citymanager und kein Gesetz wird das Thema der Ortskernausdünnung lösen. Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer, um diese Problematik müssen wir uns gemeinsam selber kümmern, nur so können wir die gewünschte Wohn-, Lebens- und Aufenthaltsqualität im Zentrum halten oder verbessern.*

*Ihr Bürgermeister*
*Martin Greisberger*

# 7. Thalgauer Gemeindetreff

Am 24. April 2015 fand bereits zum 7. Mal ein Treffen der Gemeindevertretung und aller Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Thalgau in der Hundsmarktmühle statt.

Bürgermeister Martin Greisberger und Amtsleiter Hans Haas haben bei ihrer Begrüßung darauf hingewiesen, dass diese Zusammenkunft der Stärkung des Betriebsklimas und des persönlichen Kontaktes zwischen Politik und Bediensteten dienen soll. Dies ist auch im Sinne einer konstruktiven Zusammenarbeit in der und für die Gemeinde Thalgau.

Der Amtsleiter bedankte sich besonders beim Bürgermeister und der gesamten Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit und für die Bereitstellung der erforderlichen Mittel zur Gemeinschaftspflege.

In diesem Zusammenhang informierte der Amtsleiter darüber, dass die Gemeinde Thalgau derzeit insgesamt 65 MitarbeiterInnen beschäftigt, wobei davon 17 männlich und 48 weiblich sind. Er bedankte sich bei allen für ihren Einsatz und ihr Engagement und hob dabei auch das gute Betriebsklima hervor. Die wichtigsten Voraussetzungen hierfür sind, so der Amtsleiter, eine ehrliche Kommunikation und einmal mehr der gegenseitige Respekt.
Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Schlagwerkensemble „Zu Zwoat" mit Alexander Brandstätter und Martin Gruber, den Gewinnern des Bundeswettbewerbes „Musik in kleinen Gruppen, Altersstufe C".

Weiters wurde wieder über Neuanstellungen berichtet und einige Dienstjubiläen entsprechend gewürdigt:

*1. Reihe: Birgit Hessenberger, David Haslacher, Aloisia Eisl und Petra Wesenauer*
*2. Reihe (stehend): Amtsleiter Hans Haas, Stephanie Stocker, Sonja Holosch, Heidelinde Aichriedler, Johanna Schmidhuber, Zijade Fajkovic, Josef Strobl, Herbert Scherrer, Monika Weichenberger und Bgm. Martin Greisberger*

**5 Jahre**
*Zijade Fajkovic,*
Reinigungskraft im ZIS und VS
*Sonja Holosch,*
Kindergartenpädagogin
im KIGA I
*Johanna Schmidhuber,*
Reinigungskraft in der VS

**10 Jahre**
*Heidelinde Aichriedler,*
Reinigungskraft im Musikum Thalgau
*Stephanie Stocker,*
Kindergartenpädagogin
im KIGA I
*Josef Strobl,* Mitarbeiter
im Bauhof und Bademeister

**15 Jahre**
*Aloisia Eisl,*
Kindergartenhelferin im KIGA I
*David Haslacher,*
Mitarbeiter im Bauhof
*Birgit Hessenberger,*
Reinigungskraft in der HS/NMS

**20 Jahre**
*Herbert Scherrer BA, MA*
Leiter der Finanzverwaltung und Amtsleiter-Stellvertreter
*Monika Weichenberger,*
Kindergartenhelferin im KIGA II
*Petra Wesenauer,*
Hausmeisterin im Gemeindeamt

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, viel Freude bei der Arbeit und vor allem Gesundheit für die Zukunft!

## Monika Weichenberger in Pension

Im Rahmen dieser gemeinsamen Feier wurde vom Bürgermeister, vom Amtsleiter und den Kollegen Frau Monika Weichenberger offiziell in die Pension verabschiedet und ihr der Dank für die jahrzehntelange und gewissenhafte Arbeit ausgesprochen.
Frau Weichenberger trat im Februar 1995 als Busbegleitung für die Kindergartenkinder bzw. als Reinigungskraft im Schwimmbad in den Dienst der Marktgemeinde Thalgau. Ab dem Jahr 1998 begann sie als Kindergartenhelferin. Über 20 Jahre hat sie ihre Arbeit zur vollsten Zufriedenheit erledigt und viel für das Wohl unserer jüngsten Mitbürger beigetragen. Monika war auch als verlässliche und immer fröhliche Mitarbeiterin bei den Kolleginnen und den Kindern sehr beliebt. Sie ist nunmehr mit Ende Februar d. J. in den wohlverdienten Ruhestand getreten und wir wünschen ihr auf diesem Wege nochmals alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft, damit sie die Pension auch richtig genießen kann.

*Amtsleiter Hans Haas, Monika Weichenberger und Bürgermeister Martin Greisberger*

# Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „EU-Austritts-Volksbegehren“

In der Zeit von Mittwoch, den **24. Juni 2015** bis einschließlich Mittwoch, den **1. Juli 2015** findet in ganz Österreich ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung **„EU-Austritts-Volksbegehren“** statt.
Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (01. Juli 2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren **Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde** haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte.** Diese können bei der Hauptwohnsitzgemeinde beantragt werden.
Die Eintragungslisten sowie der Text des Volksbegehrens liegen während des unten angeführten Eintragungszeitraumes bei der Marktgemeinde Thalgau (Zimmer 13, Meldeamt) auf.

**Eintragungen können an nachstehenden angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittwoch, | 24. Juni 2015 | von | 07.30 Uhr | bis | 16.00 Uhr |
| Donnerstag, | 25. Juni 2015 | von | 07.30 Uhr | bis | 20.00 Uhr |
| Freitag, | 26. Juni 2015 | von | 07.30 Uhr | bis | 16.00 Uhr |
| Samstag, | 27. Juni 2015 | von | 08.00 Uhr | bis | 12.00 Uhr |
| Sonntag, | 28. Juni 2015 | von | 08.00 Uhr | bis | 12.00 Uhr |
| Montag, | 29. Juni 2015 | von | 07.30 Uhr | bis | 16.00 Uhr |
| Dienstag, | 30. Juni 2015 | von | 07.30 Uhr | bis | 20.00 Uhr |
| Mittwoch, | 01. Juli 2015 | von | 07.30 Uhr | bis | 16.00 Uhr |

**Nähere Informationen** können Sie auf unserer Homepage unter www.thalgau.at nachlesen.

# Weiterer Hochwasserschutz für Thalgau

Im Herbst letzten Jahres konnte das Rückhaltebecken Pabenschwandt fertiggestellt werden. Gleichzeitig wurde mit dem Bau eines zusätzlichen Rückhaltebeckens in Seidenfeld begonnen, wofür die Wildbach- und Lawinenverbauung für dieses Jahr ein Bauvolumen in der Höhe von ca. € 1,8 Mio. vorgesehen hat.
Durch diese zusätzlichen Maßnahmen am Brunn- u. Plainfeldbach wird ein weiterer Schutz für das Ortszentrum und die entlang des Baches betroffenen Objekte geschaffen.

*Rückhaltebecken Pabenschwandt*

*Rückhaltebecken Seidenfeld*

# Stellenausschreibung

Von der Marktgemeinde Thalgau wird folgende Stelle zur Besetzung ausgeschrieben:

**Sachbearbeiter/in**
**für die Allgemeine Verwaltung**
Teilzeitbeschäftigung mit 50% (20 Wochenstunden)
**ab 1. September 2015**

**Anstellungserfordernisse:**
Erwartet wird eine abgeschlossene Berufsausbildung (Verwaltungsassistent oder ähnliche kaufmännische Berufe). Gute Kenntnisse in EDV werden ebenso vorausgesetzt, wie Erfahrung im selbstständigen Arbeiten und die Abwicklung von Projekten. Freude am Umgang mit Bürgern sowie Teambereitschaft sollte selbstverständlich sein.
Wir bieten ein interessantes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Sekretariat. Die Arbeitszeit ist vorwiegend vormittags während des Parteienverkehrs.
Die Anstellung erfolgt als Vertragsbedienstete/r im Angestelltenverhältnis nach den Bestimmungen des Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetzes und das Bruttogehalt beträgt mind. € 930,--. Die tatsächliche Einstufung richtet sich nach dem Alter und der Qualifikation.
Für die Stellenbewerbung ist ein von der Marktgemeinde Thalgau aufgelegter Bewerbungsbogen auszufüllen, aus dem die notwendigen Beilagen ersichtlich sind. Bewerbungsbögen sind am Gemeindeamt, Sekretariat – Zimmer 4, bzw. auch auf unserer Homepage (www.thalgau.at) erhältlich und sind **bis spätestens 29. Mai 2015** beim Gemeindeamt einzureichen.

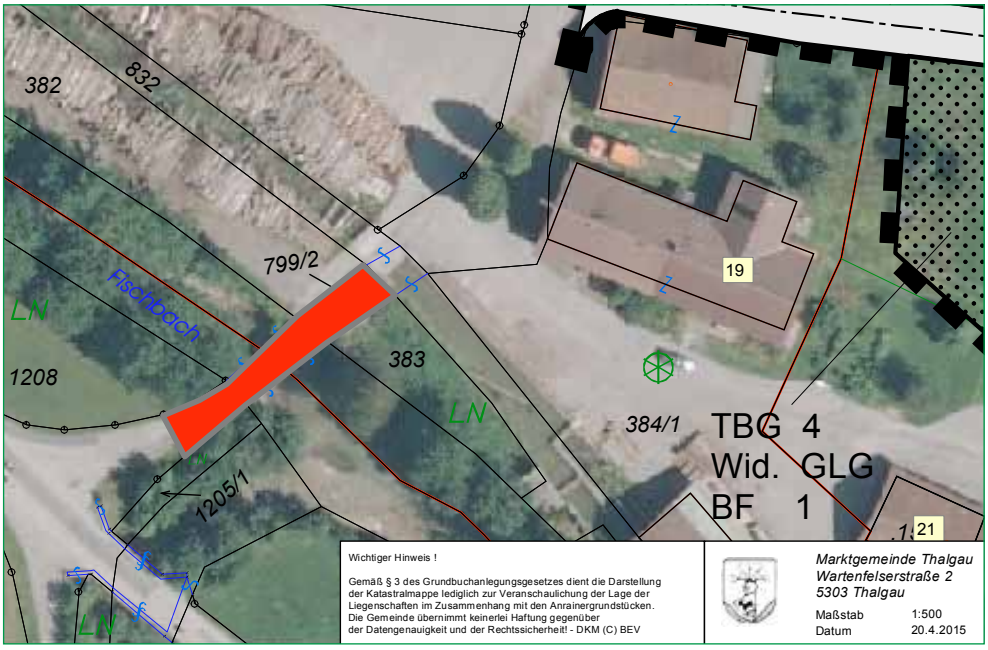
# KUNDMACHUNG

Die aktualisierten **Gefahrenzonenpläne für die Fuschler Ache** in Thalgau werden in der Zeit vom **5. Mai 2015** bis **1. Juni 2015 im Marktgemeindeamt Thalgau** (Bauamt) sowie beim **Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung Wasser,** in Salzburg, Michael-Pacher-Straße 36, Zi. 1057 während der Amtsstunden öffentlich aufgelegt.
Es steht jedem frei, während dieser Zeit Einsicht in die Gefahrenzonenpläne zu nehmen. Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zu den Gefahrenzonenplänen schriftlich Stellung zu nehmen.
Weiters können die **Gefahrenzonenpläne ab 5.5.2015 auf der Homepage des Landes Salzburg** unter der Adresse www.salzburg.gv.at/gefahrenzonen als pdf-Dateien heruntergeladen werden.
**Am 19. Mai 2015** in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr findet im **Marktgemeindeamt Thalgau ein Informationssprechtag** im Beisein eines Vertreters des Amtes der Salzburger Landesregierung statt. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden wird um **Voranmeldung** im Gemeindeamt (Hr. Enzesberger Tel. 06235 / 74 71-30) gebeten. Zuständiger Sachbearbeiter im Amt der Salzburger Landesregierung ist Herr DI Thomas Prodinger, Tel. 0662 / 8042-4185

# „Etter Brücke" gesperrt

Hiermit möchten wir Sie informieren, dass ab sofort die Etter Brücke in Vetterbach für den PKW- und Schwerverkehr gesperrt ist.

Die Benützung der Brücke ist zukünftig nur für Fußgänger und Radfahrer gestattet.



# Kundmachung

## Teilabänderungen des Flächenwidmungsplanes / Öffentlichkeitsarbeit

Gemäß § 68 i.V.m. § 67 Abs. 1 und 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl.Nr.30/2009 i.d.g.F, wird kundgemacht, dass die Marktgemeinde Thalgau Änderungen des Flächenwidmungsplanes zur Ausweisung von Bauland unter gleichzeitiger Aufstellung von Bebauungsplänen der Grundstufe in folgenden Bereichen beabsichtigt.

Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert, beabsichtigte Bauführungen innerhalb von vier Wochen - spätestens aber bis zum 12.6.2015 bekannt zu geben und gegebenenfalls entsprechende Nutzungserklärungen gemäß § 29 Abs. 1 abzugeben.
Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Entwurf des Flächenwidmungsplanes kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 29 Abs. 1 ROG 2009). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.
Zur Erstellung der Entwürfe des Flächenwidmungsplanes einschließlich der Bebauungspläne können innerhalb der Kundmachungsfrist schriftlich Anregungen eingebracht werden.

*Bereich „Hans Schmidinger-Straße – Strumegger" - zwischen der L 227 Thalgauegg Landesstraße und der Hans Schmidinger-Straße am südlichen Ortsrand von Thalgau*

*Bereich „Hubmühlweg – Mader" – östlich der bestehenden Siedlung*

*Bereich „Weidenweg – Rettenbacher" – zwischen der bestehenden Siedlung und der Wohnanlage des betreubaren Wohnens*

# Muss das sein?

**Keine unerlaubte Müllablagerung am Altstoffsammelhof!**

Vor allem in der Frühlingszeit werden viele Entrümpelungen durchgeführt. Der anfallende Abfall kann natürlich **während der Öffnungszeit** am Altstoffsammelhof entsorgt werden. Es gibt jedoch immer wieder BürgerInnen, die sich nicht an die Regeln halten und ihren Sperr- und Restmüll einfach an der Entsorgungsstraße abstellen (siehe Foto). Diese Bequemlichkeit verursacht Kosten für die BürgerInnen und zusätzliche Arbeit!
Besonders schwerwiegend ist auch die Vermischung der Plastikabfälle (gelbe Tonne) mit Rest- und Sperrmüll.
Diese „Untugend" verursacht neben laufendem Ärgernis und Beschwerden auch erhebliche zusätzliche Kosten, die wir alle gemeinsam zu tragen haben!

**Kartonagen nur während der Öffnungszeiten abgeben:**

Seit 2011 steht für die Sammlung von Kartonagen ein Presscontainer zur Verfügung. Dieser darf/kann aus Sicherheitsgründen nur während der Öffnungszeiten des Altstoffsammelhofes betrieben werden. Bitte deshalb die Kartonagen nur zu den Öffnungszeiten des Altstoffsammelhofes anliefern (Sommerzeit: Mittwoch & Freitag 13.00 – 19.00 Uhr, Winterzeit: Mittwoch & Freitag 13.00 – 18.00 Uhr)

*Dieses Foto wurde vor kurzem im Ortszentrum von Thalgau gemacht.*

# Unsere schöne Landschaft

**Liebe Hundebesitzer!**

Nutzen Sie die zahlreichen Entsorgungsstationen für Hundekot und lassen Sie die „Hundstrümmerl" mit oder ohne Sackerl nicht liegen! Halten Sie sich an die Leinenpflicht, welche im gesamten Gemeindegebiet herrscht.
Bedenken Sie, dass Sie für Ihren Hund und seine korrekte Haltung verantwortlich sind!
Verschmutzen Sie also nicht Wege und die Felder, sondern leisten Sie einen Beitrag zur Sauberhaltung unserer schönen Landschaft und zu einem besseren Miteinander! Haben Sie Verständnis für die Grundbesitzer, die den Hundekot wegräumen müssen.
Dieses Bild möchte sicherlich niemand in seinem Garten vorfinden!

## Abfallabfuhr - Restmüll

Durch den Feiertag am 4. Juni 2015 wird die Abfallabfuhr vorverlegt!

- **Dienstag, 2. Juni 2015** (statt Mittwoch)
- **Mittwoch, 3. Juni 2015** (statt Donnerstag)
- **Freitag, 5. Juni 2015** bleibt

**Wir ersuchen um Beachtung!**

## Abfuhrplan: Biomüll

**Montag, 22. Juni 2015**
(nicht wie falsch markiert am Dienstag)

**Wir ersuchen um Beachtung!**

# Straßensanierungs- und Brückenbauprogramm

Seitens der Marktgemeinde Thalgau wurde in diesem Jahr ein Straßensanierungsprogramm gestartet. In diesem werden ein Teil der Unterdorfer Straße, der Kramerweg sowie Teile der Hinterleithenstraße und des Leithenweges saniert. Mittlerweile sind die Bauarbeiten im Bereich Unterdorfer Straße und Kramerweg bereits abgeschlossen und wir möchten den Anrainern für ihre Geduld während der Bauarbeiten danken.
In der KW 19 wurde mit den Bauarbeiten in den Straßenzügen Hinterleithenstraße und Leithenweg begonnen. Im Zuge dessen werden seitens der Wassergenossenschaft Thalgau Teile des Leitungsnetzes saniert. Die Bauarbeiten werden ca. 7 Wochen betragen. Wir möchten bei den Anrainern bereits jetzt wegen den entstehenden Beeinträchtigungen um Verständnis bitten.

### Fertigstellung Hörandelbrücke

Im Jahr 2014 wurde seitens des Güterwegerhaltungsverbandes im Auftrag der Marktgemeinde Thalgau die Hörandelbrücke neu errichtet. Die Bauarbeiten am Brückenbauwerk sind abgeschlossen lediglich die Asphaltierung der Brücke ist noch ausständig. Die Asphaltierungsarbeiten werden jedoch im Zuge der dreijährigen Sanierung der Güterwege im Frühjahr dieses Jahres nachgeholt. Wir möchten uns bei allen Anrainern und dem Güterwegerhaltungsverband für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

# Verband der Güterwegegenossenschaften im Bundesland Salzburg

*Lebensadern im ländlichen Raum*

Das ländliche Straßennetz wird alle 3 Jahre einer Sanierung unterzogen. Unsere Gemeinde ist dieses Jahr für diese so wichtigen Erhaltungsmaßnahmen vorgesehen. Dazu werden an der Asphaltoberfläche Risse, Verdrückungen, Ausmagerungen und der gleichen durch das Aufbringen von Asphaltmischgut oder Bitumenemulsion und Splitt ausgebessert.
Zirka 2 bis 3 Wochen nach Abschluss der Arbeiten wird überschüssiger Splitt mit Kehrmaschinen wieder entfernt. Bis dahin ist die Benützung der Wege nur mit besonderer Achtsamkeit möglich. Hinweisschilder und Geschwindigkeitsbeschränkungen weisen auf die möglichen Gefahren hin. Diese Erhaltungsmaßnahmen bringen vorübergehend Erschwernisse, sichern aber langfristig die Qualität der Wege. Daher ersuchen wir um Verständnis und Rücksichtnahme auf die spezielle Situation, die sich alle 3 Jahre über wenige Wochen ergibt.

# Baulandmodell „Holzleitenstraße – Unterdorfweg“ und „Seidenfeld“

In der Gemeinde-Info vom Dezember 2014 wurde angekündigt, dass die Gemeinde mit verschiedenen Grundeigentümern bezüglich der Entwicklung von „Baulandmodellen“ in Kontakt ist. Nach positiven Gesprächen wurden die erforderlichen Raumordnungsverfahren eingeleitet.
In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.04.2015 wurden nun die „Richtlinien für die Vergabe von Baugrundstücken in der Marktgemeinde Thalgau“ beschlossen. Antragsberechtigt sind Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet und innerhalb der letzten 15 Jahre mindestens 10 Jahre ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Thalgau haben bzw. hatten. Der Bewerber darf über keinen eigenen Baugrund, kein Bauaufschließungsgebiet bzw. über keinen Hausbesitz und keine Eigentumswohnung verfügen.
Die Grundstücke sind vorwiegend für junge Familien zur Schaffung von Eigenheimen gedacht, wobei bei Bedarf (entsprechende Nachfrage) auch die Möglichkeit geschaffen werden soll, dass Doppelhäuser od. Reihenhäuser / Häuser in der Gruppe errichtet werden können.

*Übersicht Bereich Unterdorfweg Leitner und Holzleitenstraße (Bichler)*

*Bereich Seidenfeld (Winkler)*

Binnen 1 Jahr ist um Baubewilligung anzusuchen und binnen 3 Jahren ab Rechtskraft der Bewilligung mit dem Bau zu beginnen. Der/Die Antragsteller haben im neuen Objekt den Hauptwohnsitz zu begründen. Zur Sicherstellung der Einhaltung der Richtlinien der Marktgemeinde Thalgau wird ein grundbücherliches Vorkaufsrecht gemäß ABGB eingetragen und erfolgt eine vertragliche Grundpreisbindung.
Der Grundpreis liegt beim Baulandmodell Holzleiten (Bichler) und beim Baulandmodell Unterdorfweg (Leitner) bei € 200,-- pro m² Bauland.
Beim Baulandmodell Seidenfeld liegt der Baulandpreis bei € 170,- pro m². Anschlussgebühren für Kanal, Wasser, Strom udgl. sind im Grundpreis nicht enthalten.
**Im Gemeindeamt (Bauamt)** liegen die **Bewerbungsbögen samt Richtlinien für die Baulandmodelle** auf.
**Mitte Juni 2015 ist die Zuteilung von Baugrundstücken durch die Gemeindevertretung geplant** und es können dabei nur Bewerbungen für Baugrundstücke berücksichtigt werden, die bis **spätestens 8.6.2015 im Gemeindeamt eingelangt sind.**
Auch wenn Grundstückswerber sämtliche Kriterien erfüllen, besteht kein Rechtsanspruch auf Zuteilung von Baugrundstücken.

# Lesen macht Freude!

… um das den Kindern, die im nächsten Schuljahr in der Volksschule starten, zu vermitteln luden wir zu einem Besuch in der Bibliothek ein. Die Schülerinnen und Schüler der 4b und 4c Klasse fungierten dabei als LesepartnerInnen. Sie zeigten den Schulanfängerinnen und Schulanfängern wo welche Bücher zu finden sind, führten sie in die geheimsten Ecken unserer schönen Bibliothek und lasen aus den Büchern vor. Der Lesestoff orientierte sich an den Interessen unserer jungen LeseanwärterInnen. Für jede und jeden wurde ein passendes Buch gefunden. Gemeinsam und in gemütlicher Atmosphäre machte das Lesen sichtlich großen Spaß!
Die Viertklässler sind Vorbilder in Sachen Lesen, weil sie selber gerne lesen. Denken auch Sie daran genügend „Lesefutter“ für Ihr Kind einzupacken, auf Reisen oder beim Arzt oder für eine lange Autofahrt!

*Direktorin Sonja Winkler*
*Volksschule Thalgau*

# Radfahrworkshop

## Vorbereitung auf die Radfahrprüfung

Geschickt mit dem Fahrrad unterwegs zu sein ist für unsere Viertklässler mit dem Erhalt des Radfahrausweises besonders wichtig.
Deshalb gab es an der Volksschule Thalgau für die Kinder der 3. und 4. Klasse den Radfahrworkshop. Im Theorieteil wurde auf die Gefahren im Straßenverkehr vorbereitet und auf Strategien zur Bewältigung hingewiesen. Zusätzlich konnte mittels Checkliste das Fahrrad und das richtige Tragen des Helms kontrolliert werden. Es wurde schnell klar wie wichtig gutes und funktionierendes Material ist. Die Exekutive unterstützte dabei sehr.
Das Rad-Geschicklichkeitstraining fand in Form eines Radparcours statt, der mehrmals durchfahren wurde. Die Kinder merkten schnell, dass nicht Raserei oder besondere Lässigkeit zum Erfolg führte, sondern umsichtige Fahrweise, gut koordinierte Bewegungsmuster und Konzentration.
Unter den begeisterten Beobachtern dieses Projekts und Besuchern in Thalgau waren an diesem Tag: LR Hans Mayr, Amtsführender Präsident d. Landesschulrates Prof. Mag. Johannes Plötzeneder, LAbg. DI Mag. Angela Lindner, Bgm. Martin Greisberger, VertreterInnen von Klimabündnis Österreich, AVOS-Gesunde Schule, AUVA, Universität Salzburg, Salzburger Exekutive, Salzburger Landesschulrat.
Wir bedanken uns bei Dr. Peter Egger vom Verein „Eigenständig werden“ und seinem Team, die dieses Erlebnis für unsere Kinder möglich machten und hoffen, dass derartige Projekte auch weiterhin finanziert werden können.

*Direktorin Sonja Winkler*
*Volksschule Thalgau*

# 10 Jahre Landeswettbewerb im Europark

## „Siegertypen können ALLES!“

### FIT für die Lehre und die Karriere

Am 21. Mai 2015 präsentieren die Polytechnischen Schulen Salzburgs bereits zum 10. Mal im Europark Salzburg ihre Besten und zeigen wie gut sie für ihre „Karriere mit Lehre“ gerüstet sind.
Knapp 100 junge Menschen aus den 19 PTS Standorten des Landes Salzburg werden in 7 Fachbereichen an diesem Tag erneut ihre Landesmeister/-innen ermitteln. Dabei messen sich die jeweiligen Schulbesten im fairen Wettkampf und stellen hier unter Beweis, was sie im aktuellen Schuljahr in Theorie und Praxis erlernt haben. Hier zeigen also die Facharbeiter der Zukunft vor einem interessierten Publikum und einer hochkarätigen Jury ihr beeindruckendes Können hinsichtlich fachpraktischer Kompetenz und Basiswissen.

### Mut steht am Anfang des Handelns – Glück am Ende

Der Landeswettbewerb aller PTS im Land Salzburg ist alljährlich ein echter Höhepunkt im laufenden Schuljahr. Zusätzliche Brisanz erhält diese Leistungsschau durch den Veranstaltungsort. Die Polytechnischen Schulen Salzburgs haben nun bereits zum 10. Mal die Möglichkeit den Europark in Salzburg als Plattform für diesen österreichweit einzigartigen Event zu nutzen. Über 5.000 Besucher zeigen sich jedes Jahr aufs Neue von den Leistungen der Jugendlichen in den Fachbereichen überrascht und begeistert.

### Das wahre Geheimnis des Erfolges ist die Begeisterung

Der Landeswettbewerb der Polytechnischen Schulen Salzburgs bietet am 21. Mai also zum 10. Mal die einmalige Gelegenheit tüchtigen jungen Mädchen und Burschen, die im Sommer in das Berufsleben einsteigen, beim praktischen Arbeiten über die Schulter zu schauen. Seien Sie dabei und staunen Sie, wenn die besten PTS-Schüler/innen des Landes zeigen, wie „FIT“ sie in den Fachbereichen Metalltechnik, Elektro, Holz, Bau, Malerei, Tourismus und Handel/Büro bereits sind.

### Partner auf Augenhöhe

Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung zu stemmen, kann alleine nicht gelingen. Dazu braucht es kompetente Partner. Wir bedanken uns bei: Europark Salzburg, AK, WK, Landesberufsschulen, Bauakademie, Innungen, IV-Salzburg, Landesregierung, LSR.

Die Polytechnischen Schulen Salzburgs – Ein Schultyp auf der Überholspur!

# JUZ Thalgau - Programm Mai – Juni 2015

| | | |
|---|---|---|
| Freitag | 15. Mai | Tischfußballturnier |
| Montag | 18. Mai | Offener Betrieb |
| Freitag | 22. Mai | Activity & Co. |
| Montag | 25. Mai | Pfingstmontag (geschlossen) |
| Freitag | 29. Mai | Offener Betrieb |
| Montag | 01. Juni | Planung Graffiti |
| Freitag | 05. Juni | FIFA Turnier |
| Montag | 08. Juni | Renovierung Küche |
| Freitag | 12. Juni | Ausflug |
| Montag | 15. Juni | Offener Betrieb |
| Freitag | 19. Juni | Beachvolleyball |
| Montag | 22. Juni | Grillabend |
| Freitag | 25. Juni | Offener Betrieb |
| Montag | 29. Juni | Spielenachmittag |

**Öffnungzeiten:**
Montag, 15.30 – 20.30 Uhr
Freitag, 16.00 – 21.00 Uhr

Aktuelle Termine werden auf unserer facebook Seite JUZ Thalgau veröffentlicht

Wir freuen uns auf euer Kommen!

# London calling

## London Sprachwoche der 4b/c Klasse der HS/NMS Thalgau von 9. – 14. März 2015

Nach langer Vorfreude und einigen Vorbereitungsstunden war es endlich am 9. März 2015 soweit, unter der Leitung von Fr. Wolkenstein und Fr. Schindlauer reiste unsere Englischgruppe nach London. Für manche war es der erste Flug in ihrem Leben und nach zwei Stunden Flugzeit landeten wird sicher am Flughafen von Stansted.

Die ganze Woche hatten wir Tag für Tag ein volles Programm. Wir Schüler wurden in 4 Gruppen aufgeteilt und jeden Tag führte uns eine andere Gruppe zu unseren täglichen Programmpunkten. Aufgrund des gut organisierten Programms, bekamen wir viele Sehenswürdigkeiten von London zu sehen, z.B. London Eye, Madame Tussauds, Big Ben, Tower Bridge, Greenwich, Thames Cruise, Buckingham Palace mit Changing of the Guards, St. Paul´s Cathedral, Piccadilly Circus, Covent Garden, Trafalgar Square bis hin zu Camden Market, Harrods und Oxford Street, wo wir auch ein bisschen Zeit zum Shoppen hatten.

Das typisch englische Wetter lernten wir glücklicherweise nicht kennen, da wir die ganze Woche über wunderschönes, warmes Wetter hatten. Eines der Top-Highlights der Woche war die unerwartete Begegnung mit einigen Mitgliedern der Royal Family sowie dem britischen Oberhaupt, Queen Elisabeth II., welche uns mit dem Autos passierten. Wir hatten viele Möglichkeiten unsere Englischkenntnisse einzusetzen. Am Anfang mussten wir uns erst noch daran gewöhnen, aber mit der Zeit ging es immer besser. Wir SchülerInnen haben es sehr genossen, denn wir verbrachten eine unvergessliche Woche in London.

*Clemens Ebner*
*und Florian Oberascher*
*HS/NMS Thalgau*

# Palmbuschenbinden

Immer wieder ein Erlebnis und viel Freude – Wir vom ZIS Thalgau banden wunderschöne Palmbuschen.

Auch heuer besuchte uns die Familie Greisberger und band mit uns prächtige Palmbuschen, die die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen durften. Danke Familie Greisberger, dass ihr euch jedes Jahr für uns Zeit nehmt!

*Dir. Gabiele Haider,*
*ZIS Thalgau*

# Schlange stehen um zu lesen – Wo gibt es das?

**... in der Volksschule Thalgau!**

Am 27. März gelangten die Schülerinnen und Schüler nur mit der richtigen Eintrittskarte zum ausgewählten Lese-Workshop. Die Lehrerinnen gestalteten zu Büchern einen Geschichtentag. Der Klassenverband wurde dafür aufgelöst und so konnten die Kinder mit Schülerinnen und Schülern anderer Klassen gemeinsam lesen und arbeiten. Zu Beginn der Woche wurde das vielfältige Programm aller Titel mittels Plakaten präsentiert um zu schmökern. Gespannt wurde der Tag der Auswahl erwartet um an die entsprechende Eintrittskarte zu kommen. Die Wahl war schwierig: Ob Edgar, die kleine Maus, die Hexe Rosalie oder die geraubten Prinzen oder vielleicht doch die sieben fliegenden Ziegen? Märchen, Ritter, Tiergeschichten, Detektive – alles war vorhanden!
In den einzelnen Workshops lasen die Lehrerinnen aus den Büchern vor. Im Anschluss wurde zu den Geschichten gearbeitet, selber weiter gelesen und darüber gesprochen. Bei der Krimistation mussten mit dem Detektivpass alle Geheimnisse gelöst werden. Nachdem die Briefe der Maus zum Märchen Aschenputtel gelesen waren, wurden Daumenkinos hergestellt und ein traumhaftes Abendkleid entworfen. Die Gelse Gerda wurde gelesen und danach wie in einer richtigen Druckerei mit Druckerschwärze und Salbeiblättern gedruckt. Bücher wie Der Ginpuin oder Die kleine Hexe durften szenisch dargestellt werden und auch das musikalische Gestalten mit Texten kam nicht zu kurz. Themen wie Mut, Enttäuschung oder der Stärkste zu sein wurden in Geschichten verpackt und so kindgerecht bearbeitet. Beim Vorlesen der Prinzessin Ardita, einem albanischen Märchen, lauschten die Kinder der albanischen Sprache und Herr Knorps, ein geistreicher Handwerker, brachte Küchengeräte mit dem Betätigen des Lichtschalters zum Laufen.
Also ein Tag an dem Bücher lebendig wurden um die Freude am Lesen zu fördern und unsere Kinder zum Lesen zu motivieren!

*Direktorin Sonja Winkler*
*Volksschule Thalgau*

# Bibliothek Thalgau Nachrichten

## 1. Abend der Bibliotheks-Veranstaltungsreihe im Frühjahr 2015

**„Ischlerbahngeschichten. Ein Brückenschlag zwischen gestern und heute“**

Über 70 Besucher kamen zur ersten Veranstaltung der 3-teiligen Veranstaltungsreihe der Bibliothek heuer im Frühjahr unter dem Motto „Von der Ischlerbahn zum Windrad. Eine Zeitreise.“
Maria Leitner führte uns durch den Abend und wir machten uns gemeinsam auf die Reise von Salzburg nach Bad Ischl, wo 9 Zeitzeugen viele lustige und spannende Geschichten und Erlebnisse zu erzählen wussten. Anschließend berichtete Bürgermeister Martin Greisberger vom aktuellen Stand der Machbarkeitsstudie Salzkammergut-Regionalbahn. Zum Ausklang gab es bei einem gemütlichen Umtrunk noch regen Austausch zwischen den Gästen.

## 2. Abend der Bibliotheks-Veranstaltungreihe im Frühjahr 2015

**„Was Mann liest“**

Insgesamt zwölf Thalgauer (Martin Roither, Ernst Karl, Josef Gastager, Fritz Winkler, Michael Kendlbacher, Hans Bayer, Georg Ramsauer, Stefan Horst, Florian Sommerauer, Toni Haslacher, Kurt Obermann, Herbert Braumiller) stellten uns an diesem Abend ein Buch vor, das sie in besonderer Weise angesprochen hat. Anna Sophie Nightingale umrahmte uns den Abend mit wunderschöner Klaviermusik.
Selbstverständlich liegen diese Bücher in der Bibliothek auf und können jederzeit – auch von Gastlesern – ausgeliehen werden.

## Ankündigung der 3. Veranstaltung im Frühjahr 2015

**„Väterfrühstück mit Windradbau“**
**am 30. Mai ab 9.00 Uhr**

Bei einem gemütlichen Frühstück erzählen Herr Stiegler von Kolowind und Bürgermeister Martin Greisberger vom aktuellen Stand des Projektes „Windpark am Lehmberg“. Anschließend werden mit den Kindern Windräder gebastelt.
Um dem Bibliotheksteam die Planung und Abwicklung zu erleichtern, bitten wir um eine Anmeldung in der Bibliothek oder per E-Mail unter bibliothek@vs-thalgau.salzburg.at

## Ankündigung Lesesommer der Bibliothek

**Ferienleseaktion für Kinder**

Auch heuer warten wieder viele Preise auf die Kinder und Jugendlichen, die in den Ferien in die Bibliothek kommen und mindestens 3x ein Buch ausleihen.

# Vizemeister im Schulschach

Die Mannschaft der HS/NMS Thalgau wurde am 16. April 2015 Vizemeister im Schulschach der Bildungsregion Flachgau, wobei nach den FIDE-Regeln für Schnellschach (2x15 Minuten) gespielt wurde. In der siegreichen Mannschaft waren die Schüler Schrofner Anton (4a), Brunhofer Florian (4a), Winkler Daniel (4a) und Böhm Stefan (4b) vertreten. In den Einzelwertungen errangen die 4 Spieler Halilovic Dzejlan (1b), Prey Julian (1b), Winkler Daniel (4a) und Böhm Stefan (4b) Bronzemedaillen. Auf Grund dieser hervorragenden Leistung errang das Thalgauer Team die Berechtigung zur Teilnahme an den Landesmeisterschaften für Schulschach. Hier erreichten die Thalgauer den vierten Gesamtplatz, Stefan Böhm (4b) errang in der Einzelwertung sogar die Bronzemedaille. Trainiert und betreut wurde das Team von Fachlehrerin Petra Holfeld-Weitlof.

*HD Carola Wendlinger*
*HS/NMS Thalgau*

# Für ein sauberes Salzburg – die Kinder vom ZIS Thalgau unterwegs als Müllsammler!

Mit Säcken und Handschuhen ausgerüstet schwärmten auch heuer wieder die Kinder vom ZIS Thalgau aus, um achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln und so einen Beitrag für eine saubere Umwelt zu leisten. Nach der geleisteten Arbeit wurden alle mit einer guten Jause belohnt.

*Dir. Gabriele Haider, ZIS Thalgau*

Mein Name ist Ulla Hagenstein und ich leite seit 2009 ein kleines, tierunterstütztes, sozialpädagogisches Unternehmen namens **BinSein.** Bei uns geht es ums Wohlfühlen, mit Tieren (hauptsächlich mit Pferden) und in der Natur. Da wir uns stetig vergrößert haben, wurde es notwendig, ein neues Zuhause für unser Tun und unsere Tiere zu suchen. Fündig wurden wir am Enzersberg– wir ziehen also demnächst ins schöne Thalgau.

BinSein möchte einen Ort zum Wohlfühlen bieten, einen Platz um angenommen zu werden, um SEIN zu können und zu dürfen.
**Das Ziel von allen Angeboten ist Erholung und Ausgleich durch lustvolles Tun und Erleben im Miteinander von Mensch, Tier und Natur.**

**Kurz zu mir:** Ich bin Sozialarbeiter und arbeite seit 2006 in Österreichs erstem Zentrum für tiergestützte Pädagogik.

Durch verschiedenste Zusatzausbildungen (Montessori, Erwachsenenbildung, Kinesiologie, Tiergestützte Therapie, Sozialpsychiatrie, integrative Reit- und Voltigierpädagogik ... haben sich meine Tätigkeiten stetig erweitert und gemeinsam mit meinen liebenswerten zwei- und vierbeinigen Helfern bieten wir ein buntes Spektrum an Angeboten. Am besten ihr lernt uns selbst kennen und besucht uns einfach beim **Sommersonnenwende-willkommensfest am 20. Juni.** Wir bieten an diesem Tag für interessierte Kids und Jugendliche einen Schnuppernachmittag von 13.00 – 16.00 Uhr (bitte um Anmeldung) und danach für alle „Großen" die Möglichkeit, sich über unser Tun zu informieren. Es gibt heuer auch wieder ein ganz tolles Sommerprogramm!

**Mehr Infos** dazu und über uns findet ihr unter
www.binsein.at oder per Telefon unter 0650 / 50 66 555.

# Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.
Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).
Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.
Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338
(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

# Trinkwasserprojekt in El Salvador kann deutlich erweitert werden

Seit sechs Jahren finanziert die Gemeinde Thalgau in der Gemeinde Tecoluca (El Salvador) den Bau von Trinkwasser-Quellfassungen. Fünf Quellfassungen konnten inzwischen finanziert und gebaut werden, da wegen des Erfolges die Nachfrage ständig wächst, wurde versucht, zusätzliche Geldquellen in unserer Region zu erschließen. Die Gemeinden der Region des östlichen Flachgaus „Osterhorngruppe“ (Strobl, St. Gilgen, Fuschl, Hof, Faistenau, Hintersee, Ebenau, Koppl, Plainfeld und Thalgau) werden nunmehr gemeinsam wesentlich mehr finanzielle Hilfestellung leisten können. Es wurde ein Schlüssel erarbeitet, bei dem entsprechend der Einwohnerzahl der Gemeinden ein Betrag von insgesamt € 27.000,- pro Jahr aufgebracht werden kann. Zunächst wurde ein Zeitrahmen von 5 Jahren für die Unterstützung festgelegt.

Der Direktor von INTERSOL Salzburg, Dr. Hans Eder, und der Umweltbeauftragte und Geschäftsführer der Leader-Region, Franz Kendler, sowie Bürgermeister Martin Greisberger haben sehr wesentlich zu dieser Übereinkunft beigetragen.

Bei seinem jüngst erfolgten Besuch der Projektregion in El Salvador hat Dr. Hans Eder nicht nur den Fortschritt des Baues der 6. Trinkwasser-Quellfassung inspiziert, er hat zugleich auch die Bürgermeister und Wasserverantwortlichen der verschiedenen Dörfer und Weiler Hoffnung geben können, dass die inzwischen lange Warteliste jetzt rascher „abgearbeitet“ werden kann.

Anfragen gibt es nicht nur in der Gemeinde Tecoluca selbst, sondern inzwischen auch aus anderen Gemeinden der Departamentos San Vicente, La Paz und Chalatenango, ja sogar auch aus Honduras gibt es Anfragen.

Die nach dem Wasserbauingenieur DI Josef Sperrer aus Edt bei Lambach konzipierten Quellfassungen werden zum größten Teil von Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinden und der örtlichen Bevölkerung gebaut. Vieles geschieht dabei noch von Hand, sodass der Preis für eine Quellfassung je nach Lage und Beschaffenheit des Untergrundes zwischen € 4.000,- und € 12.000,- zu veranschlagen ist.

Die Idee, die vor sieben Jahren Vizebürgermeister Mag. Karl Oberascher initiiert hat, trägt also Früchte, sie ist erfolgreich in einem der ärmsten Länder Lateinamerikas und sie hat inzwischen zehn Gemeinden unserer Region zum entwicklungspolitischen Handeln gebracht. Wir dürfen stolz auf die Gemeinden der Osterhornregion sein, die einen wichtigen Beitrag zur Solidarität, zur Volksgesundheit in El Salvador und zu mehr Gerechtigkeit auf unserer Erde leisten werden.

*Hans Bayer*

Sängerbund Thalgau
seit 1901

# Einladung zum romantischen Mühlenkonzert

In Zusammenarbeit mit dem Museumsverein veranstalten wir am **Freitag, den 19. Juni 2015 um 19.30 Uhr ein Konzert in der Hundsmarktmühle.**
Musikalisch unterstützt werden wir vom **Volksliedsingkreis Faistenau.**
Eine besondere Freude ist es uns, den jungen Thalgauer **Dominik Tiefgraber,** zur Zeit Ensemblemitglied des Salzburger Landestheaters, vorstellen zu dürfen. Er wird uns im Duett mit unserer Chorleiterin **Zsuzsanna Kiss** zwei Stücke aus der Operette „Im Weißen Rössl“ zu Gehör bringen. Herr **Johannes Niederbrucker** begleitet am Klavier. Frau **Valerie Pichler** wird durch den Abend führen. Für Speis und Trank wird gesorgt.
Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend und hoffen auf zahlreichen Besuch.

*Sängerbund Thalgau*

# Weekendparty 2015

Am Freitag, den 17. April 2015 veranstaltete die Landjugend Thalgau wieder die traditionelle Discoparty in der Stockhalle Thalgau. Für richtige Partystimmung sorgte DJ Stardust, der die Tanzfläche so richtig einheizte.
Der Samstagabend wurde heuer, nach 3 Jahren wieder, in eine unvergessliche Ballnacht verwandelt. Nach dem Eröffnungstanz sorgten „Die Pucher" für richtig gute Stimmung! Die Mitternachtseinlage wurde dieses Jahr von dem Flachgauer Schlagwerkensemble „4our Beats" gestaltet, die eine grandiose Percussion-Einlage zeigten. Bis zum Schluss waren die Tanzfläche sowie die Bar voll. Es freute uns sehr, dass wir zahlreiche Landjugendgruppen sowie örtliche Vereine, ehemalige Landjugendmitglieder, Eltern, Verwandte, Freunde und viele weitere Gäste aus Thalgau und Umgebung begrüßen konnten.
Einen großen Dank an alle, die uns an diesem Wochenende so tatkräftig unterstützt haben.

Bis zum nächsten Jahr!

*Eure Landjugend Thalgau*

## Informationsveranstaltung

## Flachgauer Tafel

Immer mehr werden Lebensmittel, die noch völlig in Ordnung sind, weggeworfen oder vernichtet!
In unserer im Überfluss lebenden Gesellschaft gibt es jedoch Menschen, für die das tägliche Brot nicht selbstverständlich ist.

**Dienstag, 19. Mai 2015, 19.30 h**
**Hof bei Salzburg, K.U.L.T.**

Der Projektleiter der Flachgauer Tafel,
DI Ernst Thomas Fingerl,
berichtet über Grundsätze und Entwicklung der "Tafel-Idee" im Salzburger Flachgau und die Erfordernisse zum Betrieb einer lokalen Ausgabestelle in unserer Gegend.

Ein spannender und interessanter Abend erwartet sie.

salzburger bildungswerk

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Salzburg

Kontakt und Information:
Mag. Gabriele Rupnik, Salzburger Bildungswerk Hof bei Salzburg, sbw@hof.at

# ZUMBA Party

## Juli + August

**jeden Mittwoch**
**im Schwimmbad Thalgau**
**von 19.00 – 20.00 Uhr**
**€ 5,-- / Stunde**

**Jeder ist herzlich Willkommen!**

**Infos und Anmeldung unter 0660 / 21 29 028**

# „Der Barackenmann“ aus Thalgau

## Thalgau präsentiert Silvio Cappellari als Erbauer des Kriegsgefangenenlagers Grödig vor 100 Jahren

Am 2. Jänner 1915 wurde durch Firma Heuberger der Bau des ersten Kriegsgefangenenlagers begonnen. Am 28. April trafen die ersten ca. 2000 Russen als Kriegsgefangene ein.
Geboren 1886 in Chinsini/Italien, war Silvio Cappellari nach dem Erlernen des „Saglerhandwerkes“ bereits als 18-jähriger mit einem ausgezeichneten Branchenruf ausgestattet. 1905 ist er im Thalgauer Sägewerk von Augustin Heuberger eingestellt worden.

*Martin Greisberger (Bürgermeister der Marktgemeinde Thalgau), Anneliese Grubinger (Museumsverein Hundsmarktmühle) und Franz Pospischil (Raiffeisen Marketing) freuen sich über die Eröffnung der Ausstellung zum 100-jährigen Gedenken der Errichtung des Kriegsgefangenenlagers Grödig. Bild: Franz Neumayr*

*„Barackenbau im Lager Grödig 1915“*

Nach der Errichtung des neuen Gatterbetriebes 1909 wurde er zum Motor des wirtschaftlichen Aufschwungs des Unternehmens.
Infolge der Kriegserklärung im Juli 1914 erhielt die Firma Heuberger im September unter der Leitung von Silvio Cappellari mit dem Kostenvolumen von über 2 Millionen Kronen den Auftrag zur Errichtung von drei Kriegsgefangenenlagern in Grödig.
Nach dem Baubeginn im Jänner 1915 trafen am 28. April die ersten 2000 russischen und serbischen Gefangenen in den neuen Baracken des Lagers ein. Silvio Cappellari wurde am 24. Mai 1915 nach der Kriegserklärung an Italien im Anschluss an den Gottesdienst vor der Kirche in Thalgau verhaftet und im Lager Katzenau bei Linz interniert.

Die Sonderschau „Der Barackenmann“ dokumentiert aus dem einzigartigen Tagebuch- und Fotonachlass von Silvio Cappellari die Errichtung des Kriegsgefangenenlagers Grödig vor 100 Jahren.
Die Eröffnung findet am Sonntag, 14. Juni 2015 um 14.00 Uhr im Museum Hundsmarktmühle in Thalgau statt. Zeitgleich wird im Rahmen der Doppelausstellung 2015 die Schau „Herr der 1000 Burgen“ präsentiert.

*„Silvio Cappellari – Der vergessene Barackenmann“*

# Musiktage in der Hundsmarktmühle

Nach dem erfolgreichen Start im Vorjahr finden auch dieses Jahr wieder die Musiktage, mit **„Klassischen Konzerten im Zeichen des Volksliedes“** statt. (Cornelia Herrmann, Klavier Tenor Christoph Genz, Lily Francis, Violine und Ditta Rohmann, Violoncello)

**Donnerstag, 14. Mai 2015, 19.00 Uhr – Eröffnungskonzert**
Irische und walisische Volksliedbearbeitungen von Beethoven, Haydn und F. Martin

**Freitag, 15. Mai 2015 um 15.00 Uhr – Nachmittagskonzert**
„Eine musikalische Reise durch Europa“ mit Kindern der Musikschule Hof.
**19:00 Uhr Triokonzert,** A. Dvorak, B. Smetana

**Sonntag, 17. Mai 2015, 11.00 Uhr**
**Matinee** mit Werken von Bach, Krenek und Schubert

**Nähere Infos** finden Sie auf der homepage: www.diehundsmarktmuehle.at
Das Team des Kultur- und Museumsvereines und die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch, es wird wieder ein musikalischer Genuss.

## Vorschau der Veranstaltungen:

**Sonntag, 28. Juni 2015, 11.00 - Klaviermatinee** mit der Pianistin BilianaTzinlikova, CD Präsentation

# Immobilienmarkt

## Zu vermieten:

**2-Zimmer-Terrassen-Wohnung,** 74 m²
zentrale Lage, 1. OG,
gr. Terrasse, Stellplatz, Keller
Miete/monatl.: € 700,-- + BK € 230,--, HWB 34
Großzügige **3-Zimmer-Wohnung** in zentraler Ruhelage
96 m² Wfl., 2. OG,
Südbalkon/Terrasse,
Keller, Stellplatz,
Miete/monatl.: € 750,-- + BK € 250,--, HWB 34
Info: Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

**Geschäftslokal,**
ca. 77 m², dzt. Friseursalon, aber auch als Praxis- und Büroräumlichkeit nutzbar,
zentrale Lage in Thalgau,
Parkplätze vorhanden,
provisionsfrei
Info: Tel. 0664 / 14 40 221

**Büro- oder Praxisraum,** 36,50 m²
Ortszentrum, Ferd. Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 74 04
oder 0699 / 10 11 52 82

Leistbare, moderne **Geschäfts-, Verkaufs- oder Bürofläche**
sehr gut erreichbare Lage, vielseitig nutzbar
Gesamtfl. ca. 100 m²,
genügend Parkplätze vorhanden
Miete € 609,--, BK € 165,--
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilienmanagerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: office@winkler-immobilien.at

## Zu verkaufen

**12 geförderte Eigentumswohnungen -**
Neubauprojekt
Thalgau - Hans Schmidinger-Straße, derzeit in Bau
Info: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Salzburg“,
Hr. Ivica Salic,
Tel. 0662 / 43 12 21-14

Neuwertiges **Einfamilienhaus** (Bj. 2011)
am Thalgauberg
Wfl. 186 m², Grundfläche 912 m², Doppelgarage,
hochwertige Ausstattung (Wohnraumlüftung,
2 Bäder etc.), großzügige Terrasse & Garten
VB € 759.000,--
Info: Tel. 0664 / 52 28 747

**Einfamilienhaus** mit Doppelgarage
in Thalgau-Egg, mit schöner Bergaussicht,
Grundstücksgr. ca. 1000 m², gepflegt und gut erhalten,
neu isoliert, neue Fenster und Türen etc.
3 Schlafräume., 1 Wohnzi., 1 Wohnküche, 1 Bad,
1 WC, teilunterkellert,
überdachte Terrasse ca. 12 m², Ölheizung
VB € 400.000,--, Bezug voraussichtlich erst ab April 2016 möglich
Info: Tel. 0664 / 78 22 317

**Repräsentative Immobilie** in 1 A Lage,
Baujahr 2014
in Thalgau-Egg, mit herrlicher Aussicht u.a. Schoberblick, Gesamtnf.
370 m², Grundstücksgröße ca. 650 m², als gesamte Einheit oder einzeln als 1 Maisonettewohng. und 1 Gartenwohng.,
moderne, hochwertige Ausstattung u.v.m.
KP und Unterlagen auf Anfrage
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilienmanagerin,
Tel. 0650 / 24 49 789,
E-Mail: **office@winkler-immobilien.at**

**Einfamilienhaus,**
Südlage mit unverbaubarem Fernblick
in Thalgau-Egg, Bj. 2005,
ca. 2100 m² Grund,
ca. 200 m² Wohnfläche (erweiterbar), Garage, Nebengebäude
Preis auf Anfrage
Info: Immobilien Dr. Hagenstein,
Tel. 0664 / 15 25 848

XX-Large **Doppelhaushälfte** in hochwertiger Bauweise, 107 m² + ausbaub. DG, 430 m² Grfl., niedrige BK, HWB 46
**Bungalow** inmitten herrlicher Naturlage
120 m² Wfl., 2-Wohnsitz, riesiger Grund, HWB 202
Info: Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

***Nähere Informationen und Auskünfte** zu den jeweiligen Objekten erhalten Sie unter den oben angeführten Telefonnummern.*
*Falls auch Sie ein Miet- oder Kaufobjekt in Thalgau gratis inserieren möchten, wenden Sie sich bitte an: Gemeindeamt Thalgau, Maria Fenninger, Telefon 06235 / 74 71-22.*

# Bericht UFV Raiffeisen Thalgau

Es sind nur mehr wenige Runden zu absolvieren und der Aufstieg der Kampfmannschaft ist weiterhin möglich, obwohl der Vorsprung zuletzt geschmolzen ist.
Die II. Kampfmannschaft startete sehr erfolgreich in das Frühjahr und liegt derzeit gleichauf mit Plainfeld an der Spitze.
Der Nachwuchs von den U8 bis U16 startete später in die Saison und hat bereits wieder einige Siege zu verbuchen. An der Spitze der Tabelle liegt die U12A sowie U14 und U16 Mannschaft. Doch auch die übrigen Mannschaften schlagen sich tapfer. Turniersiege gab es bei den U8 und U10 Teams.
Der UFV Thalgau begeht **am Freitag, 26. Juni sowie Samstag, 27. Juni sein 60 Jahr Jubiläum.** Der Freitagnachmittag startet mit einem großen Firmenturnier und abends wird im Festzelt DJ Ferdi für gute Stimmung sorgen. Der Samstag steht vorerst im Zeichen des Fußballnachwuchses mit einem Turnier der U10 oder U12.

Das nächste Highlight wird das Thalgauer Namensturnier sein, welches sicher viel Spannung und Action mit sich bringt. Am späten Nachmittag wird unsere Kampfmannschaft auf den Tabellenführer der Ersten Liga, den FC Liefering, treffen und am Rande werden Red Bull Spieler Autogramme schreiben. Für die Kids gibt es eine Hüpfburg und vieles mehr. Am Abend und in die Nacht hinein wird eine Liveband für gute Stimmung sorgen.

Alle Thalgauerinnen und Thalgauer sind herzlich zu unserem Fest eingeladen, um den Kickern auf die Beine zu schauen, aber auch um einige Stunden im Festzelt zu verbringen.
Ein Teil des Eintrittes des Fußballspieles wird dem Sozialverein AUSZEIT zur Verfügung gestellt.

**Alle weiteren News** gibt's unter www.ufv-thalgau.at

*Josef Strumegger*
*UFV Raiffeisen Thalgau*

# Neuer Volleyballmeister – Thalgau heißt er

Wir haben das DOUBLE geschafft – nach dem Sieg im Salzburg CUP krönen wir uns auch mit dem Titel „Salzburger Landesmeister". In einer spannenden Partie besiegen die Spielerinnen rund um Trainer Boris Holla das junge Team vom UVV Seekirchen klar mit 3:1 (25:22; 25:10; 21:25; 25:21).
Die Thalgauerinnen haben einmal mehr ihre Service- und Angriffstärke bewiesen. Mit 17 Punkten hat sich Kapitänin und Mittelblockerin Katharina Medek zur Topscorerin „geschlagen". „Das Double, sprich den Cup Sieg und den Landesmeistertitel, nach Thalgau zu holen, war unser großes Ziel, dementsprechend stolz sind wir dieses Ziel erreicht zu haben", freut sich Trainer Boris Holla. Die Saison 2014/2015 kann sich sehen lassen – in 20 Spielen haben die Mädels keine einzige Niederlage kassiert.

*Barbara Gstöttner, USV Thalgau Volleyball*

# WELCOME TO CALOUBA

## NEUERÖFFNUNG

CALIFORNIAN RESTAURANT
THALGAU

## CALIFORNIA – HERE WE COME!

*Das Calouba Californian Restaurant, Bar & Grill ist der sonnigste Hotspot in Thalgau und feiert seine NEUERÖFFNUNG!*

*Let's celebrate together!*

*Gleich drei Areas bieten Platz für **Frühstück**, richtig leckere **Mittagsmenüs**, coole Drinks und Cocktails. Neben einer außergewöhnlichen Location bieten wir dir erstklassige Steaks, exzellentes Seafood, Pasta und saftige Burger. Reserviere jetzt schon einen Platz für unseren **Sonntagsbrunch** im American Style. Genieße jeden 1. Samstag im Monat unser **Hummeressen** oder jederzeit das **4Kg Steak** (auf Vorbestellung). Wie auch immer du dich entscheidest, wir starten am...*

### FREITAG, 22. MAI | AB 17:00 UHR

*mit der **Happy Hour** - jeder Jumbo-Cocktail von 17.00 bis 22.00 Uhr um € 5,90*

### SAMSTAG, 23. MAI | AB 17:00 UHR

*Unsere Showbarkeeper rocken die Bar und kreieren dir den **IN-Sommerdrink** Stowberry-Tonic um nur € 3,-*

mba
MANIAC BAR ARTISTS

### SONNTAG, 24. MAI | AB 9:00 UHR

***All you can eat** Buffet von 9.00-14.00 Uhr zum Eröffnungspreis von € 12,90*
*Warmes & kaltes Brunchbuffet, Filterkaffee, Tee, Säfte, Prosecco...*

CALOUBA 11 LIFEGUARD

POST OFFICE DEPARTMENT · CALOUBA · MARKETPLACE 11 · UNITED STATES OF AMERICA

**CALOUBA** *Marktplatz 11 · 5303 Thalgau · www.calouba.at*

*So-Do 9.00 - 24.00 Uhr · Fr 9.00 - 1.00 Uhr · Sa 17.00 - 1.00 Uhr · durchgehend warme Küche*
*Wir surfen durch den Sommer, von Mai bis August - kein Ruhetag*

CALOUBA California Restaurant • Marktplatz 11 (Marketplace) • 5303 Thalgau • office@calouba.at

# Es wird schon eifrig geprobt …

## Französische Komödie
## „Floh im Ohr“ heuer auf der Freilichtbühne

Die ersten Proben sind schon angelaufen und alle Schauspieler hat das Theaterfieber wieder gepackt. Heuer spielen wir unter der Regie von Michael Silbergasser die französische Tür-auf-Tür-zu-Verwechslungskomödie „Floh im Ohr“ von Georges Feydeau. Wie schon im Jahr 2001 mit „Wie man Hasen jagt“ – ebenfalls von George Feydeau – sorgt das Theater Thalgau auch heuer wieder mit dem Publikumsmagneten „Floh im Ohr“ für einen ausgelassenen, lachintensiven Sommertheaterabend. Die Inhaltsangabe zu unserer Sommerproduktion lesen Sie dann in der nächsten Gemeindezeitung. Daher an dieser Stelle alle Spieltermine, damit sie sich rechtzeitig Karten sichern können:

*Auch in den Probenpausen wird das Textbuch „bearbeitet“*

**Premiere**
Samstag, 18.07.2015, 20.30 Uhr, Freilichtbühne der Volksschule Thalgau, (nach der Premiere Gratissekt gemeinsam mit allen Mitwirkenden)

**Weitere Vorstellungen:**
Fr. 24.07., Sa. 25.07., Di. 28.7.,
Fr. 31.7., Sa. 1.8., Di. 4.8., Fr. 7.8.
und Sa. 8.8.2015
Beginn jeweils 20.30 Uhr

**Karten:**
Reservierung unter Tel. 0664/43 63 900, Montag bis Samstag von 13.00 bis 20.00 Uhr.
Verkauf direkt an der Abendkasse an Spieltagen ab 18.00 Uhr.

Weitere Infos über uns und das Stück unter www.theaterthalgau.at

Auf ein Wiedersehen im Sommer freut sich Ihr

*Theater Thalgau*

# „Herr der 1000 Burgen“

## Thalgau würdigt das Leben des Malers, Kartensammlers und Teufelsgeigers Dr. Ludwig Siegfried-Gusetti

*Dr. Ludwig Siegfried-Gusetti „Herr der 1000 Burgen“*

*Burg Cochem a. Mosel*

In der vielfältigen 200jährigen Medizingeschichte der Marktgemeinde Thalgau nimmt das Leben des Gemeinde-Medicus und Wundarztes Dr. Ludwig Siegfried-Gusetti einen besonderen Stellenwert ein.
Es war dem Museumsverein und Bildungswerk Thalgau daher ein besonderes Anliegen in der großen Doppelausstellung 2015 die verwehten Spuren dieser einzigartigen, aber gänzlich vergessenen Persönlichkeit freizulegen.
1871 in Bad Ischl geboren, war Dr. Ludwig Siegfried-Gusetti nach seiner Promotion zahnärztlicher Assistenzarzt an der Universitätsklinik Innsbruck. Im Anschluss an seine Übersiedlung 1897 nach Thalgau übernahm er im Jahre 1898 die Nachfolge von Dr. Theodor Hermann als neuer Gemeinde- und Zahnarzt. 1899 ehelichte er die Literatin, Fotografin und Dilettantenschauspielerin Anna Dietrich, „Neuwirtstochter“ in Thalgau. Als hochtalentierter Maler und Zeichner schuf er die ersten Ansichtskarten der Gemeinde.
Mit seinem exzentrischen Geigenspiel bei unzähligen Festen und Gesellschaften machte er sich zum Mittelpunkt eines „anderen, alternativen Kulturlebens“ in der kleinen Thalgauer Dorfwelt. Als Werksarzt der Gaertner`schen Zinnoxidfabrik, Gründer der Sanitätsabteilung der Feuerwehr Thalgau und unermüdlicher Wohltäter der Thalgauer Schuljugend erwarb er sich größte Beliebtheit in der Bevölkerung.
1911 aus Thalgau weggezogen, verstarb er am 4. März 1925 in Pöchlarn und wurde einige Tage später in Thalgau begraben.
Seine Leidenschaft gehörte der Sammlung historischer Ansichtskarten von Burgen und Schlössern aus ganz Europa, die erstmalig in der Museumsausstellung 2015 „Herr der 1000 Burgen“ gezeigt wird.
Die Eröffnung findet am Sonntag, 14. Juni 2015 um 14.00 Uhr im Museum Hundsmarktmühle in Thalgau statt. Zeitgleich wird im Rahmen der Doppelausstellung 2015 die Schau „Silvio Cappellari – Der Barackenmann“ präsentiert.

*(v.l.n.r.) Martin Greisberger (Bürgermeister der Marktgemeinde Thalgau), Anneliese Grubinger (Museumsverein Hundsmarktmühle) und Franz Pospischil (Raiffeisen Marketing) präsentieren mit den Ansichtskartenschätzen des Thalgauer Arztes Dr. Ludwig Siegfried-Gusetti eine Reise in die Welt der Burgen & Schlösser Europas um 1900.*
*Bild: Franz Neumayr*

Valore ☆☆☆☆
IHR PARTNER IM TOURISMUS

# Unternehmens-gründung

# „Valore – Ihr Partner im Tourismus“

## Mit Expertenblick zur Gästegewinnung

Kompetenz, Exzellenz und Persönlichkeit bringt Cornelia Oberheinrich als Unternehmerin in die Hotel- und Tourismusbranche ein. Mit Blick von außen bietet sie der gehobenen Hotellerie Beratung und Begleitung bei Projekten zur nachhaltigen Gästegewinnung.

### Lösungen für die Zukunft

Die gebürtige Kärntnerin mit breitgefächertem Know-how arbeitet vor Ort mit innovativen Hoteliers, welche für den Gast die „Extra-Meile“ gehen möchten. Analysen & Beratung, Mitarbeitertraining sowie Begleitung beim Pre-Opening und Neupositionierung gehören zum Portfolio der begeisterten Touristikerin.

### Markt der Aufmerksamkeiten

„Wer in Erinnerung bleiben will, muss die Herzen der Menschen erreichen – den Gast in seiner Individualität und Persönlichkeit ansprechen und überraschen“ ist die feste Überzeugung der charmanten Fachfrau. „Valore“ steht für Wert, Wertschätzung und Leistungen mit Mehrwert.

*Cornelia Oberheinrich*
*Valore Tourismus*
*Ferd. Zuckerstätter-Str. 11*
*5303 Thalgau,*
*Tel. 0680 / 55 52 594*
*www.valore-tourismus.com*

## STELLENANGEBOTE

**Reinigungskraft geringfügig**
für 2 Tage in der Woche im Ausmaß von ca. 4-6 Wochenstunden.
Sie verfügen über hohe Genauigkeit, arbeiten selbstständig, verantwortungsbewusst und koordiniert.
Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit runden ihr Profil ab.
Info: WINTERHALTER GASTRONOM
Vertrieb und Service GmbH
Hr. Matthias Grössinger, Sonystraße 3, 5303 Thalgau
matthias.groessinger@winterhalter.at, Tel. 0664 / 32 22 915

**Kellner/in** – Vollzeit & Teilzeit (30 Stunden)
**Koch & Jungkoch** – Vollzeit & Teilzeit (30 Stunden)
Du bist bei uns richtig, wenn du…
… jung und innovativ bist.
… Spaß am Service hast und gern im Team arbeitest.
… kein Problem mit der deutschen und englischen Sprache hast (in Wort & Schrift).
… flexibel, motiviert und zuverlässig bist.
…den kalifornischen Lifestyle an unsere Gäste weitergeben kannst.
…gerne mit hochwertigen Lebensmitteln arbeitest.
…höchste Ansprüche hast und dich gerne weiter entwickelst.
Eintrittsdatum: ab sofort / Eröffnung am 21. Mai 2015
Gehalt: überdurchschnittliche Entlohnung für engagierte Mitarbeiter
CALOUBA-Californian Restaurant Thalgau
Bitte schicke deine Bewerbung per E-Mail an: office@calouba.at

**Flexible Servicekraft**
Beschäftigungsausmaß, Arbeitszeiten, Verdienst etc. nach Vereinbarung
Bei Interesse bitte im La Cantina, Herrn Manfred Schmid melden (Tel. 0660/4957536)

# Union Schiclub Thalgau

Die Schisaison ist nun leider zu Ende. Für die Kinder und Jugendlichen begann im Spätherbst das Trockentraining in der Turnhalle. Wichtig ist dabei nicht nur der aktive Rennlauf, sondern die Freude am Schilauf sowie auch dass Miteinander.

Von 2. bis 4. Jänner fand unser Kinderschikurs mit 85 Kindern statt. Dies war natürlich wieder ein großer Erfolg und die Kinder hatten viel Spaß bei den zahlreichen Übungen.

Die Vereins- und Hobbymeisterschaften führten wir dann am 31. Jänner durch. Da bei den Sachpreisen nicht die schnellste Zeit, sondern die Durchschnittszeit der Mannschaft zählte, blieb es natürlich bis zum Schluss spannend. Am nächsten bei der Mittelzeit war die Mannschaft vom Wasenmoos.

Ein weiteres Highlight war am 13. Februar das Dare2b Rennen für den Nachwuchs vom Flachgau mit insgesamt 95 Kindern.

Am 14. Februar wurde die Thalgauer Meisterschaft Schialpin durchgeführt. 42 Kinder, 40 Schüler und Erwachsene waren am Start. Zu bewältigen waren ein Riesentorlauf und ein Slalom. **Thalgauer Meister 2015 sind Herr Edenstöckl Gerhard und Frau Schmidlechner Julia.** Zum Abschluss der Saison gingen wir mit allen Kindern noch snowtuben.

Am 24. April bei der Jahreshauptversammlung wurde Herr Ausweger Josef zum Ehrenobmann für seine langjährige Unterstützung des Vereins ernannt. Ebenfalls erhielt er die Ehrennadel in Silber der Österreichischen Sportunion. Auf diesem Weg wünschen wir ihm auch zum 70. Geburtstag alles Gute.

Ein großer Dank gilt auch Familie Pichler für die Pistenpräparierung sowie den Helfern und Trainern für die zahlreiche Unterstützung.

Alle Informationen wie Ergebnislisten, Termine sind auch unter www.usc-thalgau.com zu finden.

alpenverein thalgau

Alpenverein THALGAU

## Veranstaltungen

**16. Mai: Jugend-Aktiv-Tag – Lasst euch überraschen!**
Info: alpenverein-thalgau.at und bei
Schurly Greisberger 0664 / 28 23 788

**30. Mai: Schnupperklettern für Jugend und Erwachsene**
Bitte um Anmeldung bei Johannes Doleschal 0660 / 55 90 223

**4. – 7. Juni: All4Gardasee**
Bergtour, Klettersteig, MTB, Klettertour
Rund um Riva und Torbole, Gardaseeberge
Info: Thomas Schruckmayr 0664 / 14 49 988

**12. Juni: Vortragsabend Segeltörn Kroatien**
20.00 Uhr im LaCantina in Thalgau
Info: Martin Aichriedler 0680 / 23 17 116

**13. Juni: Sonnwendfeuer mit Grillen, davor Holzaufrichten,** Treffpunkt Kapelle „Guter Hirte“
für die ganze Familie (Ersatztermin: 27.6.)
Kontakt: Hias Grubinger 0664 / 49 03 797

**21. Juni: Jugend-Aktiv-Tag - Lasst euch überraschen!**
Info: alpenverein-thalgau.at und bei
Schurly Greisberger 0664 / 28 23 788

**Vollständiges Programm** auf www.alpenverein.thalgau.at

# LOS MASIS aus Bolivien wieder zu Gast in Thalgau

Am **26. Juni 2015** wird die bolivianische Musikgruppe LOS MASIS in der Aula der Volksschule, Beginn: **20.00 Uhr,** bei Schönwetter: Freilichtbühne, ein Konzert geben. Lieder und Rhythmen aus allen Teilen Boliviens sowie den verschiedenen Epochen spiegeln das reiche kulturelle Erbe des Landes wieder, in dem die Verbundenheit zur Natur stets eine zentrale Rolle spielte. So steht das Konzert unter dem Motto **„Pachamama – Lieder für unsere Mutter Erde".**

Die Gruppe LOS MASIS („Masi" bedeutet in der indigenen Kechua-Sprache „Freund, Gefährte") besteht aus den Lehrkräften und jeweils besten Musikschülern des Centro Cultural Masis in Sucre, Bolivien, welches Kindern und Jugendlichen aus sozial armen Schichten eine fundierte musikalische Ausbildung ermöglicht. Kreativität und Vielfalt stehen dabei im Vordergrund und stärken die andine Musiktradition.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher! Weitere Infos unter www.ewgt.at

*Eine Welt Gruppe Thalgau*

# Voller Erfolg bei der Para-Ski Weltmeisterschaft 2015

Von 17. bis 22. Februar fand in Unterammergau (Bayern, D) die Weltmeisterschaft im Para-Ski statt. Marina Kücher und Magdalena Schwertl, beide vom HSV Red Bull Salzburg, starteten zusammen als Damen-Team und rechneten sich schon im Vorfeld Medaillenchancen gegen Deutschland, Russland und der Schweiz aus.

Abgesetzt wurden die erfahrenen Springerinnen aus einem Helikopter von dem Stratosphären Springer und Piloten Felix Baumgartner. Kücher und Schwertl (HSV Red Bull Salzburg), die über den ganzen Wettkampf die Damen-Teamwertung dominierten, zeigten bis zum Schluss Stärke und konnten sich überlegen mit nur 86 cm Abweichung die Goldmedaille sichern. Silber ging an die Schweiz mit 124 cm, gefolgt von Russland mit 210 cm.

Die Weltmeisterschaft endete mit einem Finalsprung der besten vier Damen um die Einzelwertung zu entscheden.

Ein letztes Mal musste das Österreichische Damenteam mit den Schweizerinnen aufsteigen und auf 1000 m vom Helikopter abspringen. Als Erste sprang Magdalena Schwertl, welche seit dem Skirennen an erster Stelle lag. Sie konnte ihre Leistung jedoch nicht fortsetzen und verpatzte den alles entscheidenden Sprung mit ganzen 39 cm Abweichung vom zwei cm großen Nullpunkt. Die Enttäuschung war ihr ins Gesicht geschrieben, denn sie hatte nun mit diesem Durchgang mehr cm gesammelt als in den ganzen gesamten sechs Runden zuvor. Ihre Teamkollegin Marina Kücher konnte mit nur 3 cm Abweichung einen weiteren routinierten Sprung abliefern und kämpfte sich in der Medaillenwertung nach vor. Die erste Schweizerin, Erica Franz, verpatzte ebenfalls den Sprung mit ganzen 50 cm Abweichung und belegte somit fix Platz 4. Zur Entscheidung um Gold gelang Christina Franz aus der Schweiz ein fantastischer letzter Sprung mit nur 2 cm Abweichung. Sie konnte sich somit die Goldmedaille sichern.

*Rechts: Magdalena Schwertl, Bronze*

Marina Kücher erkämpfte sich Silber und Magdalena Schwertl kam mit einem bronzenen Auge davon. Im Jahr 2017 wird die Weltmeisterschaften im Para-Ski in Österreich / St. Johann im Pongau / Alpendorf ausgetragen.

*Magdalena Schwertl*
*Thalgau*

# Die Freiwillige Feuerwehr Thalgau Löschzug Unterdorf

**lädt zum**

## „Tag der offenen Tür“

## am Samstag, 13. Juni 2015

**ab 10.00 Uhr, im Feuerwehrhaus Unterdorf**

insbesondere auch alle **interessierten Jugendlichen,**
welche sich für die Freiwillige Feuerwehr-Tätigkeit interessieren, ganz herzlich ein!

### Programmpunkte:

Vorführung der Feuerwehrjugend
Schauübung Verkehrsunfall, stündliche Übungsvorführungen
Besichtigung der Fahrzeuge und des Feuerwehrhauses
Hubschrauberlandung (wetterabhängig)
Oldtimerfahrten mit dem Löschfahrzeug Dodge (Bj. 1978)
Hüpfburg (bei Schönwetter), Facepainting, Spiele etc.
Neben dem Kinderprogramm ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich die FF-LZ Unterdorf!
**www.ffu.at**

**Mitwirkende:** ÖAMTC, POLIZEI, ROTES KREUZ – Für Unfälle wird nicht gehaftet.

# Kinderturnen

Mit Freude kündigen wir jetzt schon an, dass die Sektion Kinderturnen vom USV-Thalgau heuer ihr 10-jähriges Bestandsjubiläum feiert. Aufgrund dessen bietet sich das Motto „Happy Birthday“ für das bereits traditionelle Schauturnen an. Die Turngruppen präsentieren dabei das Erlernte ihren Familien und Freunden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen in der Turnhalle der NMS-Thalgau am **Freitag, 19. Juni 2015** die Vorführungen zu verfolgen.

*Sektionsleitung Kinderturnen*

# Veranstaltungen

## Mai

**Donnerstag, 14. Mai**
Eröffnungskonzert
„Klassik in der Mühle“
19.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“*

**Freitag, 15. Mai**
Kinderkonzert „Klassik in der Mühle“, 15.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“*

Konzert, „Klassik in der Mühle“
19.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“*

**Sonntag, 17. Mai**
Konzert Matinee
„Klassik in der Mühle“
11.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“*

**Ab Mittwoch, 20. Mai**
5x Training für Volksschüler: „Ich fühl mich gut und trau mich was!“, 15.00 bis 16.30 Uhr, Praxisräume MintNet
Anmeldung unter hoepflinger@mintnet.at oder 0660 / 60 65 766
*MintNet*

5x Training für Hauptschüler: „Cool und kompetent!“, 17.00 bis 18.30 Uhr, Praxisräume MintNet
Anmeldung unter hoepflinger@mintnet.at oder 0660 / 60 65 766
*MintNet*

**Freitag, 22. Mai**
Livemusik, „Second Hand Brothers“, 20.00 Uhr, La Cantina
*La Cantina*

**Samstag, 23. Mai**
Liveübertragung Song Contest „The Makemakes“
21.00 Uhr, Marktplatz
*Tourismusverband Thalgau*

**Samstag, 30. Mai**
Väterfrühstück mit Windradbau
Ab 9.00 Uhr, Bibliothek Thalgau
Anmeldung in der Bibliothek oder unter bibliothek@vs-thalgau.salzburg.at
*Bibliothek Thalgau*

## Juni

**Ab Dienstag, 2. Juni**
„Denken macht Spaß – in jedem Alter“, Gedächtnistraining für Erwachsene, 18.00 bis 19.00 Uhr, Praxisräume MintNet
Anmeldung unter greinz@mintnet.at oder 0650 / 26 47 130
*MintNet*

**Mittwoch, 10. Juni**
Wanderung Wimmbachtal
10.00 bis 17.00 Uhr, Treffpunkt Musikum, Anmeldung bei Sylvia Gaßner: 0664 / 53 00 993
*Kneipp Aktiv Club Thalgau*

**Sonntag, 14. Juni**
Ausstellungseröffnung Historia Medicinae & Herr der 1000 Burgen, 14.00 Uhr, Hundsmarktmühle

Silvio Cappellari „Der Barackenmann“, 14.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Salzburger Bildungswerk Thalgau*

**Freitag, 19. Juni**
Schauturnen 10-jähriges Jubiläum USV-Kinderturnen
18.00 – 20.00 Uhr, NMS Turnhalle
*USV Kinderturnen*

Romantisches Mühlenkonzert mit dem Thalgauer Sängerbund
19.30 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“*

Live Rockmusik „Tush“
20.00 Uhr, La Cantina
*La Cantina*

**Samstag, 20. Juni**
„mit Tieren sein“, Schnuppernachmittag für Kinder ab 5 Jahren, 13.00 bis 16.00 Uhr, Sommersonnenwendewillkommensfest, ab 16.00 Uhr, Schwandtstraße 1
Bitte um Voranmeldung unter: 0664 / 50 66 555
*bin sein*

Sonnwendfest
20.00 Uhr, Bachmannbauer
*Tiafatoia Thalgau*

**Jeden Mittwoch, ab 24. Juni bis 2. September**
Via culinaria kids, Steckerlfisch grillen, Voranmeldung unter: 06235 / 7350,14.00 bis 16.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Tourismusverband Thalgau*

**Freitag, 26. Juni**
Benefizkonzert „LOS MASIS“
20.00 Uhr, VS Aula
*Eine Welt Gruppe Thalgau*

**Freitag, 26. und Samstag 27. Juni**
60 Jahr Feier, Sportplatz Thalgau
*USV Thalgau – Sektion Fußball*

**Sonntag, 28. Juni**
Marktfest
11.00 Uhr, Marktplatz
*Tourismusverband Thalgau*

Klaviermatinee und CD Präsentation, 11.00 bis 14.00 Uhr, Hundsmarktmühle
*Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“*

## Juli

**Mittwoch, 1. Juli**
Wanderung Vormauerstein
9.00 bis 17.00 Uhr, Treffpunkt Musikum, Anmeldung bei Sylvia Gaßner: 0664 / 53 00 993
*Kneipp Aktiv Club Thalgau*

**Samstag, 4. Juli**
Petersfeier
19.00 Uhr, Jausenstation Barham
*Sportfischer Thalgau*

**Jeden Mittwoch, ab 8. Juli bis 5. August**
Platzkonzert
20.00 bis 23.00 Uhr, Marktplatz
*Trachtenmusikkapelle Thalgau*

**Samstag, 18. Juli**
Theater „Floh im Ohr“
20.30 Uhr, VS Aula
Theater Thalgau

**Weitere Veranstaltungen finden Sie auf**

Partnergemeinde Neu-Anspach

## Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelserstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

**Bürgerservicezeiten:**
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–16.00 Uhr

**Die nächste Gemeinde-Info erscheint im Juli 2015**
**Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Thalgauer Vereine, Firmen-Neueröffnungen usw. Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, dann bitte kurz und bündig, d.h. maximal eine halbe A4-Seite – gerne mit Fotos – per E-Mail an: karl@thalgau.at**
**Redaktionsschluss ist Montag, 22. Juni 2015**

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Thalgau. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Greisberger. Druck: Bubnik, 5323 Ebenau 25.

Zugestellt durch Post.at